Art-Rathaus auch Literatur-Rathaus Die 17. Wov. 2009

Der neue Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski begrüßte die zahlreich erschienenen Besucher im Foyer des Troisdorfer Rathauses zur Vorstellung des neuen Rheinischen Literatur-Heftes am 08.11.2009, die zum fünften Mal an diesem Ort den Texten der Autoren des Troisdorfer Literaturcafés lauschten.

Musikalisch begleitete der Leiter des Elsch-Chores der Gesamtschule Troisdorf, Holger Hardt, die Texte, die das Thema "Abschalten" auf vielfältige und unterschiedliche Weise behandelten, mit Keyboard und zwei irischen Flöten.

Luce Eberlein "taucht in die orangerote Wärme der untergehenden Sonne an der Adria" und Mira Hinterkausen sieht zwei kleine, wohlgenährte, schlafende Kinder auf der Decke nachts auf den Straßen Nordthailands und fragt: "Alles echt??", und Ulrike Gleisberg-Schlich berichtet über den Schock einer AIDS-Diagnose für den Betroffenen.

Hedwig Bäte beobachtet die "110"-Polizeizentrale und vermutet, dass sich für den Beamten das Abschalten nach der Arbeit dort schwierig gestaltet.

Den Frust des später zur Wagner-Oper abgeschalteten Mobiltelefons mit Namen Andy Handyl beschreibt Maggy Ziegler amüsant. Dietmar Paul formuliert Gedanken zum Lebensende, doch Detlev Neukirch fordert: "wach' endlich auf und schalt' dich ein, dann fließt auch das Blut zum Herzen zurück!"

Zum Abschluss der Lesung bedankte sich der Moderator und 1.



Troisdorfs Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski im Kreise der anwesenden Autorinnen und Autoren des Literaturcafés Troisdorf

Vorsitzende des Literaturcafés Troisdorf, Jochen Röhrig, mit einer Rose bei den Autoren und bei den Künstlerinnen und Künstlern der Zeichnungen, die alliährlich die Texte begleiten. Die abgebildeten Skulpturen, wie die von Helga Rostock auf dem Deckblatt des Rheinischen Literatur-Heftes, fotografierté der Autor Rainer Luce. Sie können das Heft zum Preis von 6,-Euro im örtlichen Buchhandel erwerben oder in den Stadtbibliotheken ausleihen.

Im nächsten Jahr wird das Literaturcafé Troisdorf sein 20-jähriges Bestehen feiern. Zu diesem Anlass wird ein Lyrik- und Song-Wettbewerb für 15- bis 25-Jährige ausgelobt. Die Ausschreibung wird im Januar erfolgen.



Der Erste Vorsitzende des Literaturcafés Troisdorf, Jochen Röhrig, mit dem Künstler Tor Michael Sönksen Fotos: Herr Udo Schumpe